

Bericht zur 11. Internationalen Österreichischen Kurzbahnstaatsmeisterschaft am 14.-17.12.2023 in Hallenbad Auster in Graz

Verena Eichberger vom SC Volksbank Braunau erreichte, durch Ihre neue persönliche Bestzeit über 50 m Schmetterling von 0:30,16, das B-Finale der Österreichischen Kurzbahnmeisterschaft in Graz

Bei den 11. Internationalen Österreichischen Kurzbahnstaatsmeisterschaften im Hallenbad Auster in Graz waren vom 14. Bis 17. Dezember 2023 308 Teilnehmer aus 50 Vereinen aus ganz Österreich gemeldet. Die besten Schwimmer*innen aus Österreich, die die entsprechende Qualifikationszeit vorweisen konnten, starteten in diesen 4 Tagen bei 11928 Einzel- und 61 Staffelstarts. Am Vormittag fanden immer die Vorläufe statt. Aus diesen Qualifizierten die besten 10 Schwimmer*innen für das A-Finale. Die Teilnehmer von Platz 11 bis Platz 20 durften am B-Finale teilnehmen.

Gut vorbereitet durch Ihre Trainer Victor Kesners und Franz-Josef Cecetka, der Sie beim Wettkampf betreute, konnte Verna Eichberger bei 5 Wettkämpfen, bei denen Sie die Qualifikationsnorm erreicht hatte, an den Start. Trotz Nachwehen einer massiven Erkältung Anfang November konnte Sie bei den Starts der 50 m Strecken jedes Mal eine neue persönliche Bestzeit (pB) auf der 25 m Bahn aufstellen. Ihr Vater unterstützte Sie am Wochenende beim Wettkampf.

Am Freitag um 9.00 Uhr war Ihr erster Start. Über 50 m Freistil gingen 52 Schwimmerinnen an den Start, wobei der Zeitunterschied, nach der Meldezeit, von der Schnellsten zur 52.ten nur 4,77 Sekunden betrug. Verena Eichberger ging, nach der Meldezeit, als 49. ins Rennen und konnte in dem stark besetzten Feld, durch die Verbesserung Ihrer pB um 66 hundertstel Sekunden auf 0:28,70, den 33. Platz belegen. Als zweites stand an diesem Tag der Start über 100 m Schmetterling auf dem Plan. Nach gutem ersten 50 Metern machten sich auf den zweiten 50 m Metern die Nachwehen der Erkältung bemerkbar, so dass Sie das ersehnte B-Finale nicht erreichen konnte. Sie Beendete den Wettkampf mit einer Zeit von 1:11,03 auf den 24. Platz.

Am Samstag ging Sie beim ersten Wettkampf des Tages über 50 m Schmetterling an den Start. Um im stark besetzten Feld das B-Finale zu erreichen war eine neue pB notwendig. Dies gelang Ihr durch die Verbesserung Ihrer pB auf 0:30,16. Damit hatte Sie sich für das B-Finale, das um 17.00 Uhr gestartet wurde, qualifiziert. Hier schwamm Sie auf den 17. Platz mit der Zeit von 0:30,37.

Am letzten Wettkampftag startete Verna Eichberger über 50 m Brust und die 10 Minuten später stattfindenden 100 m Freistil. Im leistungsmäßig starken Feld von 41 Schwimmerinnen konnte Sie, über 50 m Brust, durch Ihre um 54 hundertstel Sekunden verbesserten pB von 0:36,34, den 33. Platz belegen. Nach nur 10 Minuten Pause ging Sie über 100 m Freistil im Vorlauf an den Start. Hier verfehlte Sie Ihre pB nur um 23 hundertstel Sekunden und belegte damit, unter 64 Teilnehmerinnen den 41. Platz.

Fotos 11.Int. Österreichischen Kurzbahnstaatsmeisterschaft in Graz



Foto von links

Verena Eichberger; Franz-Josef Cecetka